Stadt Dessau-Roßlau

19.09.2022

Dessau Roßlau

# N i e d e r s c h r i f t

**über die Sitzung des Ausschusses für Bauwesen, Stadtentwicklung, Verkehr und Umwelt am 30.06.2022**

**Sitzungsbeginn:** **16:30 Uhr**
**Sitzungsende:** **18:20 Uhr**
**Sitzungsort:** **Ratssaal des Rathauses Dessau**

**Teilnehmer/-innen:** **siehe Anwesenheitsliste** (Anlage 1)

## Öffentliche Tagesordnungspunkte

### 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Die Präsenzsitzung wird um 16:31 Uhr eröffnet. Herr Adamek, Vorsitzender des Ausschusses für Bauwesen, Stadtentwicklung, Verkehr und Umwelt begrüßt alle Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Es sind 6 von 9 stimmberechtigten Mitgliedern anwesend.

### 2 Beschlussfassung der Tagesordnung

Frau Schlonski, Beigeordnete für Stadtentwicklung und Umwelt informiert, dass der Tagesordnungspunkt 8.3 Bebauungsplan Nr. 103 A “Gewerbe- und Sondergebiet Dessau-Mildensee“ / Zurückstellung von Vorhaben, Vorlage: BV/207/2022/III-61 von der Tagesordnung zurückgezogen wird. Begründet wird dies von Frau Schlonski mit der inzwischen gefundenen Einigung mit dem Investor, die diese BV unnötig werden lässt. Der stationäre Fahrradverkauf bleibt kleiner als 800 m² und das zentrenrelevante Sortiment bei dem Möbel- und Einrichtungshaus wird maximal 116 m² betragen. Somit stehen beide Firmenansiedlungen nicht mehr in Konkurrenz zur Innenstadt.

**Abstimmungsergebnis:** **6 : 0 : 0**
Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

Herr Berghäuser, Fraktion Die Linke kommt zur Sitzung um 16:32 Uhr hinzu. Es sind 7 von 9 Mitgliedern anwesend.

### 3 Genehmigung der Niederschrift vom 07.04.2022

Die Niederschrift wird durch Herrn Adamek, Vorsitzender des Ausschusses für Bauwesen, Stadtentwicklung, Verkehr und Umwelt zur Abstimmung gestellt.

**Abstimmungsergebnis:** **4 : 0 : 3**
Die Niederschrift wird ungeändert bestätigt

## 4 Genehmigung der Niederschrift vom 19.05.2022

Die Niederschrift wird durch Herrn Adamek, Vorsitzender des Ausschusses für Bauwesen, Stadtentwicklung, Verkehr und Umwelt zur Abstimmung gestellt.

**Abstimmungsergebnis:** **4 : 0 : 3**
Die Niederschrift wird ungeändert bestätigt

## 5 Bekanntgabe der Beschlüsse nichtöffentlicher Sitzungen des Gremiums

**Vergabe von Lieferleistungen Stark III – Grundschule „Tempelhofer Straße“ allgemeine Sanierung und ergänzende separate Maßnahme Ausstattung LOS 131 - Schulmöbel / Vergabe-Nr.: 89/2021 De-Ro**
**Vorlage: BV/066/2022/III-65**

Die Beschlussvorlage wurde zur Kenntnis genommen.

**Vergabeentscheidung für die Bauleistung „Instandsetzung von Ingenieurbauwerken im Stadtgebiet Dessau-Roßlau“ Zeitvertragsarbeiten 07/2022 bis 06/2024 (optional längstens bis 06/2026), Vergabe Nr. 24/2022 De-Ro (Unterhalt Brücken, Verkehrszeichenbrücken, Lärmschutzwände etc.)**
**Vorlage: BV/112/2022/III-66**

Die Beschlussvorlage wurde zur Kenntnis genommen.

**Vergabe von Bauleistungen**
**Vergabe-Nr.: 5/2022 DE-RO**
**- Ausbau Liebknechtstraße (von Jahnstraße bis Rathenaustraße) im Sanierungsgebiet Dessau-Nordwest -**
**Vorlage: BV/123/2022/III-66**

Die Beschlussvorlage wurde zur Kenntnis genommen.

## 6 Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Einwohnerfragen/Wortmeldungen vor.

## 7 Öffentliche Anfragen und Informationen

### 7.1 Sachstandsbericht zur Verkehrsentwicklung in der Ziebigker Straße

Herr Dähne, Sgl. Untere Straßenverkehrsbehörde gibt anhand einer Präsentation (Anlage 2) einen Überblick zur Verkehrsentwicklung im Jahr 2021 in der Ziebigker Straße.

In der Auswertung dessen entspricht die aktuelle Verkehrsentwicklung der Vorjahre. Es sind keine gravierenden Änderungen eingetreten, welche die Anpassung der Verkehrsorganisation erfordern. Auch an der bestehenden rechtlichen Situation haben sich keine Änderungen ergeben. Die Anordnung von 30 km/h wäre weiterhin rechtswidrig.

Die Stadträte stellen folgende Nachfragen:

Herr Frisch, Fraktion AfD:

Soll, wie bereits schon einmal angekündigt, die Straße in das Radverkehrsentwicklungskonzept einfließen?
Herr Säbel, Leiter des Tiefbauamtes informiert, dass die Ziebigker Straße bereits Bestandteil des Radverkehrskonzeptes ist. Die Straße soll in dessen Fortschreibung als Radverbindungsstrecke in die Stadt erhalten bleiben. Aufgrund der gegebenen Örtlichkeiten kann es keinen separaten Radweg geben. Die Führung des Radverkehrs verläuft auf der Straße.

Herr Adamek, Fraktion CDU:

Könnte man den Schotterweg, der sich unmittelbar neben der Straße in einem parkähnlichen Gelände befindet, zu einem geteilten Fuß- und Radweg umwidmen?
Aktuell kann der Weg auch von Radfahrern mit genutzt werden („Gehweg, Radfahrer frei“).
Herr Dähne ergänzt, dass die Voraussetzungen diesen Weg als Geh-/Radweg verkehrsrechtlich anzuordnen (u.a. nicht ausreichende Verkehrsbelastungszahlen) nicht gegeben seien.

<u>Verkehrszählgerät am Verkehrsschild vor dem Rathaus Dessau</u>
Herr Adamek möchte wissen, welchen Zweck das Verkehrszählgerät am Verkehrsschild vor dem Rathaus Dessau hatte und welche Ergebnisse es gebracht hat.
Das Gerät wurde vom Tiefbauamt aufgestellt.

<u>Zerbster Straße – künftig als verkehrsberuhigter Bereich?</u>
Herr Adamek fragt nach, ob eine Chance besteht, den illegalen Durchfahrtsverkehr in der Zerbster Straße zu beruhigen.
Herr Dähne informiert, dass dazu eine Möglichkeit besteht. Erste Prüfergebnisse können vermutlich noch in diesem Jahr gegeben werden.
Herr Jüling, Fraktion CDU bietet die Unterstützung des Bundesumweltamtes an.

Herr Frisch, Fraktion AfD:

<u>Umwidmung der Lahn-/Necker-/Nahe Straße in eine Einbahnstraße</u>
Woher kommt die Initiative die Straßen umzuwidmen?
In einem Ortstermin mit einem Bürger vor Ort ist wahrgenommen worden, dass sich die Autos im Verkehr auf den Gehwegen begegnen. Aufgrund dessen wurde eine Prüfung und die Regelung seitens der Straßenverkehrsbehörde veranlasst.

**7.2 Stand der Umsetzung des Ergebnis-und Finanzhaushaltes zum 30. April 2022**
**Vorlage: IV/034/2022/II-20**

Einführungsbedarf und Wortmeldungen gibt es nicht.
Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

**7.3 Maßnahmebeschluss - Sicherung Torbogen Ruinenbrücke Georgium**
**Vorlage: BV/052/2022/III-61**

Einführungsbedarf und Wortmeldungen gibt es nicht.
Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

**7.4 Beschilderung von Natura2000-Gebieten der Stadt Dessau-Roßlau und des Naturschutzgebietes (NSG) „Mittelelbe zwischen Saale und Mulde“**
**Vorlage: IV/039/2022/III-83**

Einführungsbedarf und Wortmeldungen gibt es nicht.
Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

**7.5 Sonstige Anfragen und Mitteilungen der Stadträte**

Herr Bernstein, Fraktion DIE GRÜNEN, FDP, Neues Forum – Bürgerliste stellt folgende Nachfrage:

Krähen in der Waldsiedlung Kochstedt
Im Bereich der Waldsiedlung in Kochstedt sind aktuell verhältnismäßig viele Krähen zu beobachten. Herr Bernstein möchte wissen, ob das Phänomen bekannt ist, ob daraus Nachteile für Singvögel entstehen und ob ggf. Handlungsbedarf gesehen wird.
Das Dezernat für Stadtentwicklung und Umwelt wird darauf schriftlich antworten.

Herr Berghäuser, Fraktion Die Linke stellt folgende Nachfragen:

Rad- und Fußweg in der Großen Schaftrift
Nachdem der Straßenbelag in der Großen Schaftrift erneuert wurde, ist der
Rad- und Fußweg in schlechtem Zustand. Warum ist dieser nicht mit saniert worden oder ist es noch vorgesehen?
Herr Säbel, Leiter des Tiefbauamtes informiert, dass die Radwegmarkierung nur temporär entfent worden ist, da derzeit der Umleitungsverkehrs der Bundesstraße darüber geleitet wird. Eine komplette Erneuerung des Gehweges ist nicht vorgesehen. Wenn durch Schadstellen im Gehwegbereich Gefahr in Verzug besteht, wird das Tiefbauamt diese beheben.

Norm für Gehwege
Gibt es eine Norm, wie Gehwege im Stadtzentrum aussehen müssen? Herr Berghäuser bezieht sich auf eine Wiederherstellung des Deckenschlusses im südlichen Teil der Schillerstraße. Nach einer Kabelverlegung wurde die Deckschicht mal mit Asphalt und mal mit Verbundpflaster wieder hergestellt. Bestünde die Möglichkeit diese Flächen, die als Zufahrtsweg zur Radiologischen Praxis Schlötzer und zu einem ortsansässigen Gastronomen genutzt werden, mit Verbundpflaster auszufüllen?
Die Anfrage wird vom Tiefbauamt schriftlich beantwortet.

Herr Frisch, Fraktion AfD stellt folgende Nachfragen:

Grabenschau Mosigkau
Ist die Messlatte im Wullenbach ausgewechselt worden?
Herr Säbel, Leiter des Tiefbauamtes wird sich informieren und schriftlich Rückmeldung geben.

RSA-konformes Arbeiten an der Baustelle in Höhe DVV Stadtwerke
Herr Frisch weist darauf hin, dass das Verkehrszeichen 123 (Baustelle) sowie die Spurlenkungstafel in der Absicherung der Baustelle fehlen.
Der Hinweis wurde aufgenommen.

**7.6 Sonstige Anfragen und Mitteilungen des Dezernates für Stadtentwicklung und Umwelt**

Eichenprozessionsspinner
Herr Säbel, Leiter des Tiefbauamtes informiert über die abgeschlossene Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners durch Befliegung. Das stattgefundene Monitoring hat ergeben, dass die Maßnahme gut angeschlagen hat. Festzustellen sind jedoch erhöhte Populationen in Bereichen, die nicht beflogen worden sind. In den nächsten Jahren ist weiterhin die Kombination aus der Bekämpfung vom Boden und aus der Luft notwendig, um die Ausbreitung des Spinners einzudämmen. Privateigentümer von befallenen Bäumen sind verpflichtet, in Eigenverantwortung zu handeln.

Buchenallee - L120 temporär gebauter Weg
Es gibt ein Schreiben an die DB zur Absichtserklärung den Weg durch die Stadtverwaltung zu übernehmen. Der Landesforst hat bereits deren Zustimmung zu einem Flächentausch gegeben. Die DB AG wird das Anliegen prüfen. Sobald diese Prüfung abgeschlossen ist, wird Herr Säbel im Bauausschuss über das Ergebnis informieren.

Herr Jähnichen informiert zu folgenden Themen:
- Einladung Elbebadefest am 10.07.2022 am Leopoldshafen Dessau
- Verbot der Wasserentnahme - Beschränkung der Entnahme von Wasser aus Gewässern mittels Allgemeinverfügung, 01.07.-30.09.2022

**8 Beschlussfassungen**

**8.1 Änderungsbebauungsplan Nr. 102 A “Gewerbegebiet West“ – Billligungs- und Auslegungsbeschluss**
**Vorlage: BV/100/2022/III-61**

Frau Schlonski, Beigeordnete für Stadtentwicklung und Umwelt und Herr Schmidt, Abl Städtebau und Planungsrecht informieren über redaktionelle Änderungen, die in der Beschlussvorlage vorgenommen werden müssen:

1. Die Bezeichnung Octapharma Prolog GmbH ist in Octapharma Dessau GmbH zu ändern.
2. Im Beschlusspunkt 1, im Abschnitt „Zusammenfassung“ und im Abschnitt „Erläuterung der Beschlusspunkte“ ist das Datum 18.03.2022 in 29.04.2022 zu ändern.

Herr Bernstein, Fraktion DIE GRÜNEN, FDP, Neues Forum – Bürgerliste fragt in Bezug auf den Radweg vom Wendehammer Richtung Bahnlinie, ob hier eine andere Führung des Radweges vorgesehen ist?
Herr Schmidt informiert, dass eine Ersatzlösung geplant ist. Der Streckenverlauf befindet sich zurzeit in Abstimmung.

Herr Berghäuser, Fraktion die Linke stellt folgende Nachfragen:

- In Bezug auf die Neuschaffung von Arbeitsplätzen fragt Herr Berghäuser nach der Anzahl der neuen Arbeitsplätze und der Höhe der Vergütung.

  Herr Adamek beantragt das Rederecht für Herrn Thoralf Petzold, dem Geschäftsführer bei Octapharma Dessau GmbH. Das Rederecht wird mit 6:0:1 Stimmen gewährt.

  Herr Petzold bestätigt, mit der Produktionserweiterung ca. 40-50 neue Arbeitsplätze zu schaffen. Die Vergütung kann aufgrund der verschiedenen Tätigkeitsfelder nicht eindeutig benannt werden.

- Auf der Seite 11 Anlage 4 ist die Rede von einem „archäologischen Denkmal“ Was ist damit gemeint?
  Das Amt für Stadtentwicklung, Denkmalpflege und Geodienste wird die Anfrage schriftlich beantworten.

- In Bezug auf die notwendigen 25 Baumfällungen sind Ersatzpflanzungen vorgesehen. Ist dafür der Zeitraum bekannt und haben die Stadträte Einfluss auf die Flächenauswahl? Muss es eine Fällung der Bäume sein oder wäre eine Ausgrabung/Umpflanzung auch denkbar? Diese Methode wäre generell zu betrachten und ist nicht nur auf dieses Vorhaben bezogen.
  Für den Ersatz der zu fällenden Bäume findet momentan eine Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde und mit der Abteilung Freiraum- und Grünplanung statt. Die Ersatzflächen werden in einen städtebaulichen Vertrag festgesetzt und mit Octapharma abgestimmt. Der Vertrag wird Bestandteil des Stadtratsbeschlusses zum B-Plan sein.

**Abstimmungsergebnis:** **7 : 0 : 0**
Die Beschlussvorlage wird geändert bestätigt.

**8.2 Baulandkataster der Stadt Dessau-Roßlau**
**Vorlage: BV/130/2022/III-61**

Die Fraktion DIE GRRÜNEN, FDP, Neues Forum-Bürgerliste bringt zur Beschlussvorlage einen Änderungsantrag zum Beschlusspunkt 1 mit folgendem Vorschlag ein:

„Die Verwaltung wird beauftragt, die Absicht zur Veröffentlichung eines Baulandkatasters gemäß § 200 Abs. 3 BauGB öffentlich bekannt zu geben. Die privaten Eigentümer sind vor der Aufnahme ihrer Grundstück in das Baulandkataster zu kontaktieren, um ihr Einverständnis abzufragen und auf das Widerspruchsrecht hinzuweisen.“

Herr Schmidt gibt zu dem Änderungsantrag aus Sicht der Verwaltung folgendes zu bedenken:

- der Stadtverwaltung fehlen die personellen Kapazitäten, um die Abfragen im Voraus der Erstellung des Katasters durchzuführen
- das Widerspruchsrecht der privaten Grundstückseigentümer bleibt trotzdem Pflicht (Grundlage ist das BauGB)
- es würde zu zeitlichen Verzögerungen kommen
- es würde das Risiko einer hohen Fehlerquote bestehen

Herr Bernstein zieht den Änderungsantrag zurück.

Ergänzend stellt Herr Bernstein folgende Frage:
Sind Garagen und Baulücken in Dessau-Nord mit im Kataster enthalten?
Die Definition „Baulücke“ ist sehr kompliziert. Solche Flächen (Garagen, Stellplätze) werden kein Bestandteil des Baulandkatasters sein.

**Abstimmungsergebnis:** **7 : 0 : 0**
Die Beschlussvorlage wird ungeändert bestätigt.

**8.3 Bebauungsplan Nr. 103 A “Gewerbe- und Sondergebiet Dessau-Mildensee“ / Zurückstellung von Vorhaben**
**Vorlage: BV/207/2022/III-61**

Die Beschlussvorlage wurde zu Beginn der Sitzung von der Stadtverwaltung zurückgezogen.

**8.4 Novellierung des Gesamtmaßnahmebeschlusses**
**Ersatzneubau der Schule für Körperbehinderte "Schule an der Muldaue"**
**Vorlage: BV/173/2022/III-65**

Einführungsbedarf und Wortmeldungen gibt es nicht.

**Abstimmungsergebnis:** **7 : 0 : 0**
Die Beschlussvorlage wird ungeändert bestätigt.

**8.5 Projekt Chaponschule**
**Vorlage: FV/019/2022/Linke**

Einführungsbedarf und Wortmeldungen gibt es nicht.

**Abstimmungsergebnis:** **1 : 6 : 0**
Die Beschlussvorlage wird abgelehnt.

**9 Anträge der Fraktionen zum Haushalt 2022**

**9.1 Grundhafter Ausbau Erlenbuschstraße, Baumschulenweg, Roesickestraße, Neuer Acker - Fraktion AfD**

Durch die Fraktion AfD erfolgt keine Einführung in den Prüfauftrag.

Herr Säbel, Leiter des Tiefbauamtes gibt den Mitgliedern folgende Erläuterungen:

Die Kosten nach aktueller Preisentwicklung für einen grundhaften Ausbau aller Straßen einschließlich der Entwässerung betragen ca. 3 Mio. EUR, steigend. Aufgrund dessen ist ein grundhafter Straßenausbau derzeit nicht Bestandteil der Investitionsplanung der Stadt.

Erste Untersuchungen ergaben, dass eine Tränkung grundsätzlich möglich erscheint, vorher jedoch die ordnungsgemäße Ableitung des Regenwassers gesichert werden muss. Dabei ist im Einzelfall die Schaffung einer Vorflut bzw. das Anlegen von Versickerungsmulden als Vorleistung erforderlich. Ein weiterer Schwerpunkt besteht darin, die Ableitung des Regenwassers von privaten Grundstücken auf die öffentliche Verkehrsfläche zu unterbinden.

Entsprechende Planungs- und Bauleistungen sollen extern vergeben werden. Die dafür erforderliche Aufgabenstellung wird derzeit vorbereitet. Erste Ergebnisse der Planungen werden 2023 erwartet.

Das betrifft die Prüfaufträge

Nr. 55 – Grundhafter Ausbau Rietzmecker Straße

Nr. 56 – Grundhafter Ausbau Erlenbuschstraße

Nr. 58 – Grundhafter Ausbau Baumschulenweg

Nr. 59 – Grundhafter Ausbau Rösickestraße

Zum Prüfauftrag Nr. 61 – Grundhafter Ausbau Straße Neuer Acker ist anzumerken, dass hier für den Bereich der öffentlich gewidmeten Straße eine Tränkung vorgesehen und auch ohne zusätzliche Maßnahmen der Straßenentwässerung möglich ist.

Eine Umsetzung kann allerdings erst erfolgen, wenn die Investition im Bereich der Kreuzung Kleinkühnauer Straße/Brambacher Straße/Neekener Straße im Jahr 2023 abgeschlossen ist und die Straße Neuer Acker nicht mehr als Umleitungsstrecke benötigt wird.

**9.2 Weitere Maßnahmen zur Umsetzung der Behinderten-Konvention (z.B. Absenkg. von Fußw. im Kreuzungsbereich) - Fraktion Die Linke**

Durch die Fraktion Die Linke erfolgt keine Einführung in den Prüfauftrag.

Herr Säbel informiert über folgende Maßnahmen, die 2021 im Zuge der Umsetzung der Behinderten-Konvention durchgeführt wurden:

- Bordabsenkungen:
  Törtener Str./Schützenstr., Törtener Str./Ackerstr., Törtener Str. /Vhiethstr.
- Rinne vergossen:
  Törtener Str.
- Bordabsenkungen und Anpassungen:
  Chaponstr.; Südstr./Wirthstr.; Südstr./E.-v.-Repgowstr.; Südstr./Dr.-Gustav-Hoch-Str.; Alte Leipziger Str. i. H. Netto; Isarstr;

Am 14.07.2022 erfolgt die nächste Begehung mit Frau Kaluza, der kommunalen Behindertenbeauftragten zur Thematik mobilitätseingeschränkte Menschen.
Die Umsetzung der Maßnahmen erfolgt kontinuierlich.

### 9.3 Reparaturauftrag Sanierung Auenweg (Poetenwall) Mildensee - Fraktion CDU

Herr Adamek, Fraktion CDU führt kurz in den Prüfauftrag ein.

Herr Säbel informiert über den aktuellen Sachstand. Der Weg wies massive seitliche Schäden auf. Auf Grund der Länge des Weges wird die Sanierung auf mehrere Jahre verteilt. Im letzten Jahr wurde das erste Drittel instand gesetzt, in diesem Jahr (April) wurde das zweite Drittel saniert, im nächsten Jahr folgt das letzte Drittel. Die Reparatur wird demnach im laufenden Unterhalt abgearbeitet.

### 9.4 Prüfung Errichtung von Ladesäulen für E-Bikes der Priorität 2 - Fraktion Die Linke

Durch die Fraktion Die Linke erfolgt keine Einführung in den Prüfauftrag.

Entsprechend der Informationsvorlage des Tiefbauamtes wurde festgelegt, Ladesäulen in zwei Prioritäten im Stadtgebiet zu errichten. Die Ladesäulen der Priorität 1 stehen bereits. Es wurde festgestellt, dass der Bedarf, bzw. die Nutzung sehr gering ist. Zu dem kommen Vandalismus und Schmierereien an den Säulen hinzu. Aufgrund dessen wird die Stadtverwaltung den Ausbau der Ladesäulen vorerst nicht weiter verfolgen.

### 9.5 Übernahme der Beleuchtungsanlage Kirchweg Meinsdorf von der DB AG - Freie Fraktion

Herr Dreibrodt, Freie Fraktion führt in den Prüfauftrag ein.
Herr Säbel informiert, dass die Stadt Dessau-Roßlau die Beleuchtungsanlage übernehmen wird. Derzeit wird der Übergabevertrag vorbereitet. Die Übergabe soll Mitte August 2022 erfolgen.

### 9.6 Überprüfung der Kapazitäten der Wohnmobilstellplätze u. ggfs. Darstellung neuer Wohnmobilstellplätze - Fraktion CDU

Herr Adamek erläutert den Prüfauftrag.
Herr Schmidt präsentiert anhand einer Übersicht die aktuellen Stellflächen. (siehe Anlage 3)
Seitens der Verwaltung ist es fest vorgesehen in der Bauleitplanung weitere Flächen auszuweisen. Zur Umsetzung finden bereits Gespräche mit privaten Anbietern statt (z.B. Bowlingbahn Roßlau).

### 9.7 Revitalisierung bzw. Neubau einer öffentlichen Toilettenanlage in Roßlau - Fraktion CDU

Herr Adamek erläutert den Prüfauftrag.
Herr Säbel belegt anhand einer Präsentation (siehe Anlage 4), dass eine Wieder- bzw. Neuinbetriebnahme derzeit kostentechnisch nicht zu vertreten ist.

Der öffentliche Teil der Sitzung wird beendet und Nichtöffentlichkeit hergestellt.

## 12 Schließung der Sitzung

Der nichtöffentliche Teil der Sitzung wird beendet und Öffentlichkeit hergestellt.

Die Sitzung wird durch Herrn Adamek, Vorsitzender des Ausschusses für Bauwesen, Stadtentwicklung, Verkehr und Umwelt um 18:20 Uhr geschlossen.

Dessau-Roßlau, 19.09.22

| | |
|---|---|
| Eiko Adamek<br>Vorsitzender Ausschuss für Bauwesen,<br>Stadtentwicklung, Verkehr und Umwelt | Susanne Müller<br>Schriftführerin |